



Kirchliches Amtsblatt

DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHE IN LÜBECK



II. Band

Ausgegeben am 1. Juli 1970

Nr. 5/1970

I. Staatsgesetze

II. Kirchengesetze und Verordnungen

III. Bekanntmachungen

Bekanntgabe über das Inkrafttreten der Vereinbarung über die Kirchenmitgliedschaft.

Bekanntgabe des Inkrafttretens des Vertrages über die Bildung der Nordelbischen evangelisch-lutherischen Kirche,

Bekanntgabe betr. Richtlinien über das Archivwesen (Archivordnung).

Pfarrbezirke der St. Michael-Kirchengemeinde.

Beschluß betr. Änderung der Verwaltungsanordnung über die Vergütung nebenberuflicher Kirchenmusiker im Bereich der Evang.-luth. Kirche in Lübeck.

IV. Kirchliche Organe

Synode,

Kirchenleitung,

Verfassunggebende Synode,

Synodalkommission und Rat der Nordelbischen evangelisch-lutherischen Kirche,

Vertreter in der 4. Generalsynode der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands,

Beirat für Kindergarten- und Hortarbeit,

Missionsbeirat.

V. Personalnachrichten

VI. Mitteilungen

I. Staatsgesetze

II. Kirchengesetze und Verordnungen

III. Bekanntmachungen

Bekanntgabe über das Inkrafttreten der Vereinbarung über die Kirchenmitgliedschaft

Nachdem der Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland mit Beschluß vom 27./28. 11. 1969 die Vereinbarung über die Kirchenmitgliedschaft aufgrund der Ermächtigung in Abschnitt VI der Vereinbarung im Amtsblatt der Evangelischen Kirche in Deutschland veröffentlicht und mit Wirkung vom 1. 2. 1970 in Kraft gesetzt hat, (Amtsblatt EKD 1970, Heft 1, Seite 2), geben wir hiermit gemäß Artikel 2 Absatz 2 des Kirchengesetzes zu der Vereinbarung zwischen den Gliedkirchen der Evangelischen Kirche in Deutschland in der Bundesrepublik Deutschland und in Berlin (West) über die Kirchenmitgliedschaft vom 26. 11. 1969 (Kirchliches Amtsblatt 1969, Seite 301), als Zeitpunkt des Inkrafttretens der Vereinbarung den 1. Februar 1970 bekannt.

Lübeck, den 1. Juli 1970

Die Kirchenleitung
Oberkirchenrat
gez. Göldner

Bekanntgabe des Inkrafttretens des Vertrages über die Bildung der Nordelbischen evangelisch-lutherischen Kirche

Gemäß Artikel 2 des Kirchengesetzes zu dem Vertrag über die Bildung der Nordelbischen evangelisch-lutherischen Kirche vom 18. März 1970 (Kirchliches Amtsblatt 1970, Seite 11) wird bekanntgegeben, daß der am 21. Mai 1970 abgeschlossene Vertrag nach § 21 dieses Vertrages am 1. Juli 1970 in Kraft tritt.

Lübeck, den 1. Juli 1970

Die Kirchenleitung
gez. Göldner
Oberkirchenrat

Bekanntgabe

betr. Richtlinien über das Archivwesen

Die Kirchenleitung hat am 1. Juli 1970 „Richtlinien über das Archivwesen in der Evangelisch-lutherischen Kirche in Lübeck (Archivordnung)“ erlassen.

Interessierte können die Richtlinien in der Kirchenkanzlei einsehen bzw. diese dort anfordern.

Lübeck, den 1. Juli 1970

Die Kirchenleitung
gez. Göldner
Oberkirchenrat

Pfarrbezirke der St. Michael-Kirchengemeinde

Bezirk I

Am Brook
Am Busch
Am Langen Berg
Am Rande
Am Sportplatz
Am Stau
Am Teichberg
Am Wallberg
Am Wasser
Bahnwärterhaus 115
Bei den Tannen
Böhmskamp
Borstelweg
Flenderlager II
Forstweg
Galgenberg
Geleitweg
Godetietweg
Hasenweg
Hauptweg

Im Bruns Kroog
Kampweg
Kapellenkamp
Kirchweg
Krugkoppel
Krummer Weg
Kücknitzer Scheide
Luisenhof
(ungerade Nummern 9—13)
Moorweg
Moränenweg
Mühlkamp
Mümmelmannspfad
Olendiek
Rangenberg
Sandweg
Seelandstraße 22—34
Siemser Landstraße 1—65
Siemser Landstraße 2—70
Siemser Moor

Siemser Mühlenweg	Grenzweg
Tannenweg	(ungerade Nummern)
Travemünder Landstr. 65—205	Habichthöhe
Travemünder Landstr. 72—220	Halmweg
Travewerk	Kiesweg
Wiesensteig	Klettenweg
Zum Herrenmoor	Langenreem
	Nesselweg
	Saarlandstraße
	Schäferkamp
Bezirk II	Siemser Landstraße ab 67—127
Bahnhof Dänischburg	Siemser Landstraße ab 72—154
Bochstraße	Sperberweg
Dänischburg, Hof	Tannenstraße
Dänischburger Landstraße	Waldemarstraße
(außer Nr. 50a—52)	Wurzelweg
Eggerstraße	Luisenhof (gerade Nummern
Grasweg	— ungebaut)

Beschluß

betr. Änderung der Verwaltungsanordnung über die Vergütung nebenberuflicher Kirchenmusiker im Bereich der Evang.-luth. Kirche in Lübeck

Die Kirchenleitung hat am 20. Mai 1970 beschlossen:

Die in der Verwaltungsanordnung über die Vergütung nebenberuflicher Kirchenmusiker im Bereich der Evang.-luth. Kirche in Lübeck vom 2. August 1968 (KABl. 1968, Seite 249) in der Fassung vom 16. Juli 1969 (KABl. 1969, Seite 289) festgesetzten Vergütungssätze werden mit Wirkung vom 1. Januar 1970 wie folgt erhöht:

A Organistenamt	
1. Gottesdienst 14tägig (sonn- und feiertags)	DM 102,—
2. Ein Gottesdienst wöchentlich (sonn- und feiertags)	DM 155,—
3. Ein Gottesdienst und Kindergottesdienst wöchentlich (sonn- und feiertags — zeitlich nicht getrennt)	DM 203,—
4. Zwei Gottesdienste wöchentlich (sonn- und feiertags — zeitlich getrennt)	DM 245,—
5. Drei und mehr Gottesdienste wöchentlich — anschließend oder getrennt — davon zwei oder drei sonn- und feiertags und/oder Abendgottesdienst im Winterhalbjahr	DM 306,—
B Kantorenamt	
1. Leitung eines Chores	DM 102,—
2. Leitung zweier Chöre	DM 166,—
3. Leitung von drei und mehr Chören	DM 245,—

C Amtshandlungen

Für den Dienst bei Amtshandlungen (Taufe, Trauung, Beerdigung), die nicht im Anschluß an einen Gottesdienst stattfinden	DM 20,—
---	---------

Die Kirchenleitung
gez. Göldner
Oberkirchenrat

IV Kirchliche Organe

Synode

Von der Kirchenleitung wurde zum Stellvertreter für Dr. med. Rudolf Gahrman zur VIII. Synode berufen:

Dr. med. E. Friedrich Klöhn, anstelle von Presseamtsleiter Dr. Walter Schwaegermann, der zugleich auch Stellvertreter für Frau Elisabeth Jochims ist.

Vom Geistlichen Ministerium wurden als Stellvertreter in die VIII. Synode gewählt:

Für Pastor Detlef Bendrath — Pastor Dietrich Uter,
für Pastor Helmuth Stachel — Pastor Karsten Schmidt.

Auf eigenen Wunsch als Stellvertreter aus der VIII. Synode ausgeschieden ist:

Reederei-Direktor Herbert Lindenberg.

Durch ihre Wahl zu Mitgliedern der Kirchenleitung ruht die Mitgliedschaft in der VIII. Synode für:

Pastor Detlef Bendrath
Dr. med. Rudolf Gahrman
Frau Elisabeth Jochims
Amtsgerichtspräsident Werner Lobsien
Pastor Helmuth Stachel.

Für diese Zeit wird die Mitgliedschaft in der VIII. Synode wahrgenommen durch die Stellvertreter:

Pastor Dietrich Uter
Dr. med. E. Friedrich Klöhn
Presseamtsleiter Dr. Walter Schwaegermann
Landgerichtsdirektor i. R. Dr. Ernst Timm
Pastor Karsten Schmidt.

Vorstand der Synode

Auf der ersten Tagung der VIII. Synode wurden in den Vorstand gewählt:

als Präses: Direktor Dr. Erich Carus
als Stellvertreter des Präses: Pastor Dr. Klaus Gruhn
als Schriftführer: Religionslehrer Paul Reinke.

Ständiger Ausschuß der Synode

Auf der ersten Tagung der VIII. Synode wurden in den Ständigen Ausschuß gewählt:

Pastorin Dr. Elisabeth Haseloff
Pastor Martin Heseckiel
Pastor Jürgen Reuß
Landgerichtsrat Dr. Horst Gehrman
Kaufmann Christian Häuer
Oberstudienrat Dr. Gerhard Steinger

Gemäß Artikel 75 der Kirchenverfassung gehört dem Ständigen Ausschuß der Vorstand der Synode an.

Finanzausschuß der Synode

Auf der ersten Tagung der VIII. Synode wurden in den Finanzausschuß gewählt:

Regierungsdirektor Hans Bötzel
Dipl.-Ing. Paul Döring
Pastor Hans-Jürgen Gorgs
Kaufmann Christian Häuer
Senator Dr. Gustav-Robert Knüppel
Pastor Ulrich Paucke
Pastor Iwer Rinsche

Auf der konstituierenden Sitzung des Finanzausschusses wurden gewählt:

Kaufmann Christian Häuer zum Vorsitzenden,
Regierungsdirektor Hans Bötzel zum Stellvertreter.

Rechtsausschuß der Synode

Auf der ersten Tagung der VIII. Synode wurden in den Rechtsausschuß gewählt:

Pastor Werner Apelt
Techn. Angest. Ewald Engelbrecht
Justizoberamtmann a. D. Eduard Korte
Landgerichtsrat Wilhelm Schmitt
Pastor Klaus Henning Tappe
Landgerichtsdirektor i. R. Dr. Ernst Timm
Pastor Horst Webecke

Auf der konstituierenden Sitzung des Rechtsausschusses wurden gewählt:

Landgerichtsdirektor Dr. Ernst Timm zum Vorsitzenden,
Pastor Horst Webecke zum Stellvertreter,
Landgerichtsrat Wilhelm Schmitt zum Schriftführer.

Theologischer Ausschuß der Synode

Auf der ersten Tagung der VIII. Synode wurden in den Theologischen Ausschuß gewählt:

Pastor Roland Groß
Abteilungsleiter Hasso von Holt
Realschullehrer Gerhard Linde
Pastor Christoph Meyer
Gerichtsreferendar Helmut Nörenberg
Pastor Georg Schmidt
Pastor Jürgen Wulff.

Auf der konstituierenden Sitzung des Theologischen Ausschusses wurden gewählt:

Pastor Roland Groß zum Vorsitzenden,
Realschullehrer Gerhard Linde zum Stellvertreter,
Gerichtsreferendar Helmut Nörenberg zum Schriftführer.

Bauplanungsausschuß der Synode

Auf der zweiten Tagung der VIII. Synode wurden in den Bauplanungsausschuß gewählt:

Pastor Walter Ahrens
Polizeibeamter Wilhelm Friedrich
Oberstudienrat Karl-Heinz Prüssmann
Pastor Karsten Schmidt
Ingenieur Klaus Schrammen
Pastor Dietrich Uter
Frau Else Witzel.

Auf der konstituierenden Sitzung des Bauplanungsausschusses wurden gewählt:

Oberstudienrat Karl-Heinz Prüssmann zum Vorsitzenden,
Pastor Walter Ahrens zum Stellvertreter.

Ausschuß der Synode für Öffentlichkeitsarbeit

Auf der zweiten Tagung der VIII. Synode wurden in den Ausschuß für Öffentlichkeitsarbeit gewählt:

Pastor Dr. Horst Dreyer
Realschullehrer Willi Heuer
Oberstudienrat Peter Kühn
Pastor Jürgen Reuß
Pastor Iwer Rinsche
Presseamtsleiter Dr. Walter Schwaegermann
Frau Helga Zunk

Auf der konstituierenden Sitzung des Ausschusses wurden gewählt:

Presseamtsleiter Dr. Walter Schwaegermann zum Vorsitzenden,
Realschullehrer Willi Heuer zum Stellvertreter.

Wahlkollegium

Gemäß § 1 Absatz 2 d des Kirchengesetzes über die Wahl des Bischofs und der hauptamtlichen Mitglieder der Kirchenleitung wurden auf der zweiten Tagung der VIII. Synode in das Wahlkollegium gewählt:

Dipl.-Ing. Paul Döring,
Landgerichtsrat Dr. Horst Gehrman,
Oberstudienrat Dr. Rolf Saltzwedel,
Oberstudienrat Dr. Gerhard Steinger,
Landgerichtsdirektor i. R. Dr. Ernst Timm.

Kirchenleitung

Auf der ersten Tagung der VIII. Synode wurden zu ehrenamtlichen Mitgliedern der Kirchenleitung gewählt:

Pastor Detlef Bendrath
Dr. med. Rudolf Gahrman
Oberingenieur Gerhard Höschel
Frau Elisabeth Jochims
Amtsgerichtspräsident Werner Lobsien
Pastor Helmuth Stachel.

Mitglieder und Ersatzmitglieder der Verfassungsgebenden Synode der

Nordelbischen evangelisch-lutherischen Kirche

Der Verfassungsgebenden Synode gehört nach § 4 Absatz 1 des Vertrages über die Bildung der Nordelbischen evangelisch-lutherischen Kirche (KABl 1970, Seite 11) der Präses der Synode der Evangelisch-lutherischen Kirche in Lübeck,
Direktor Dr. Erich Carus
an.

Zu Mitgliedern und Ersatzmitgliedern wurden auf der sechszwanzigsten Tagung der VII., und auf der zweiten Tagung der VIII. Synode gewählt:

a) Mitglieder:

Pastorin Dr. Elisabeth Haseloff
Pastor Hans-Jürgen Gorgs
Pastor Christoph Meyer
Oberkirchenrat Horst Göldner
Landgerichtsrat Dr. Horst Gehrman
Gerichtsreferendar Helmut Nörenberg
Frau Elisabeth Jochims
Oberstudienrat Dr. Rolf Saltzwedel
Presseamtsleiter Dr. Walter Schwaegermann
Landgerichtspräsident Dr. Herbert Tietgen
Landgerichtsdirektor i. R. Dr. Ernst Timm

b) Ersatzmitglieder:

Pastorin Solveig Webecke
Pastor Roland Groß
Pastor Martin Hesekeel
Heimleiter Ulrich Kramp
Landgerichtsrat Dr. Rolf Sander
Bankdirektor i. R. Dr. Martin Böckenhauer
Jugendleiterin Marianne Dopp
Oberstudienrat Dr. Gerhard Steinger
Kaufmann Christian Häuer
Stadtamtman Werner Völsing

Synodalkommission

gemäß § 13 des Vertrages über die Bildung der Nordelbischen evangelisch-lutherischen Kirche.

Zu Mitgliedern wurden auf der zweiten Tagung der VIII. Synode gewählt:

Regierungsdirektor Hans Bötel,
Pastor Ulrich Paucke,
Landgerichtsdirektor i. R. Dr. Ernst Timm.

Rat der Nordelbischen evangelisch-lutherischen Kirche

Von der Kirchenleitung bestellt wurde zum Mitglied des Rates der Nordelbischen evangelisch-lutherischen Kirche gemäß § 12 Absatz 1 des Vertrages über die Bildung der Nordelbischen evangelisch-lutherischen Kirche:

Oberkirchenrat Horst Göldner,
zum Stellvertreter Senior Karlheinz Stoll.

Vertreter in der 4. Generalsynode der Vereinigten Evangelisch-lutherischen Kirche Deutschlands

Auf der ersten Tagung der VIII. Synode wurden Nachwahlen für zwei Mitglieder vorgenommen.

Der 4. Generalsynode der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands gehören als Lübecker Vertreter an:

als geistliches Mitglied:
Pastor Martin Hesekeel
als erster Stellvertreter:
Senior Karlheinz Stoll
als zweiter Stellvertreter:
Pastor Dr. Horst Dreyer
als weltliches Mitglied:
Religionslehrer Paul Reinke
als erster Stellvertreter:
Oberstudienrat Dr. Rolf Saltzwedel
als zweiter Stellvertreter:
Oberfürsorgerin Paula Stallmann.

Beirat für Kindergarten- und Hortarbeit

Ausgeschieden ist:
Pastor Henning Paulsen
Berufen wurde:
Pastor Jürgen Harloff
Den Vorsitz zurückgegeben hat:
Pastor Gerhardt Seemann
Zum Vorsitzenden berufen wurde:
Pastor Jürgen Harloff.

Missionsbeirat

Gewählt wurden:
Religionslehrer Paul Reinke zum Vorsitzenden,
Pastor Dr. Klaus Gruhn zum Stellvertreter.

V. Personalnachrichten

Pastoren

Berichtigung:

Die Mitteilung im Kirchlichen Amtsblatt Nr. 3/1970 betr.
Pastor Reinke muß lauten:

Versetzt wurde:

Pastor Markus Reinke
in eine Pfarrstelle der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde.

Berufen wurde:

Pastor Melf Binge
in eine Pfarrstelle der Kirchengemeinde Travemünde.

Zweite theologische Prüfung

die zweite theologische Prüfung haben bestanden:
die Kandidaten

Volker Braasch
Wolfgang Grusnick

Ordination

Ordiniert wurden:

die Pfarramtskandidaten

Volker Braasch
Wolfgang Grusnick
Helmut Reier.

Hilfsprediger

Als Hilfsprediger mit der Amtsbezeichnung „Pastor“ wurden
in den Dienst übernommen:

die Pfarramtskandidaten

Pastor Volker Braasch in die St. Lorenz-Kirchengemeinde,
Lübeck,
Pastor Wolfgang Grusnick in die Dom-Gemeinde,
Pastor Helmut Reier in die Bodelschwingh-Kirchengemeinde.

Kirchenkanzlei

Verstorben ist am 8. Juni 1970:

Kirchenoberbaurat Hans-Otto Keck.

Berufen in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit wurde:

Kirchensekretär Uwe Arendt,

ernannt wurde:

Kirchensekretär Uwe Arendt
zum Kirchenobersekretär.

VI Mitteilungen
